



GEMEINDEBRIEF

März – Mai 2016

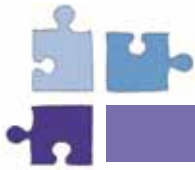
BAD ZWISCHENAHN

DREIBERGEN

ROSTRUP

**„Gottes Liebe
ist wie die Sonne ...“**





AN(GE)DACHT

Wie gut das tut, wenn ein Licht leuchtet

Liebe Gemeindemitglieder!

Seit einigen Jahren schon habe ich in meinem Garten drei „Sonnenscheiben“.

Bis zur völligen Dunkelheit und auch bei trübem Wetter leuchten sie. Selbst heute, an diesem verregneten Januartag scheinen sie die unsichtbaren Sonnenstrahlen einzufangen und weiterzutragen. Wenn ich an solchen Tagen aus dem Fenster sehe, zaubern sie mir unmerklich ein Lächeln ins Gesicht. Wie gut das tut, wenn ein Licht leuchtet, wenn auch trübe Tage ein Strahlen in sich haben!

Ja, wir Menschen brauchen das Licht. Ohne das Licht und die Wärme der Sonne wäre ein Leben auf unserer Erde gar nicht möglich. Auch in unserem Innern können wir nicht immer „im Dunkeln stehen“. Das Leben braucht Mut und Zuversicht, Freude und Fröhlichkeit, Liebe und Lachen, Kraft und Trost.

„Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da“, heißt es in einem Lied aus unserem Gesangbuch (EG 611)

Ein gutes Bild, das mich tragen will und das auch die jungen Menschen begleiten möchte, die in den nächsten Wochen in unserer Gemeinde konfirmiert werden. Wenn sie sich im Gottesdienst zu Gott bekennen, zu ihm Ja sagen, ist Gottes Ja zu ihnen schon lange vorausgegangen. Die Taufe ist die großartige Vergewisserung, dass Gott uns annimmt, wie wir sind, dass er sich mit uns auf den Weg

durch das Leben macht. Wenn die Jugendlichen bei ihrer Konfirmation gesegnet werden, sagt Gott ihnen erneut „auf den Kopf“ zu: Ich bin immer und überall für dich da, meine Liebe leuchtet über dir, will dir Licht und Wärme sein zu allen Zeiten.

Wie wichtig, ja lebenswichtig, dieses Licht ist, spüren wir, wenn sich der Alltag wie ein großes, schwarzes Loch auftut, aus dem es kein Entrinnen zu geben scheint. Gottes Liebe ist wie ein Sonnenstrahl, der uns behutsam herausheben möchte zum Leben. „Ich bin mit dir und leuchte über deinem Leben“, diese Zusage steht über jedem Schritt, den wir tun.

Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da: sie lässt uns aufatmen, sie beflügelt, das Leben zu meistern, sie wärmt unser Herz mit dem Gefühl der Geborgenheit.

Uns allen, besonders aber den jungen Menschen, die sich nun mit Gott auf den Weg machen, wünsche ich diese gute Segens- und Lebenserfahrung.

Was der Beter des 67. Psalms sagt, möge uns zu Herzen gehen und unserem Leben Licht und Kraft schenken:

Gott sei uns gnädig und segne uns.

Er lasse über uns sein Angesicht leuchten

(Ps 67,2)

Eine so wunderbar gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Ihre Dorothee Testa

AUS DEM INHALT

AKTUELLES

Weltgebetstag 2016	3
Gründonnerstagsfeier-Abendmahl	3
Ostersonntag-Familiengottesdienst	3
Passionsandachten	3
Minikirche	4
Förderverein Musik mit neuem Vorstand	4
Hilfe die Flüchtlinge sind da!	11
Ich bin wieder da ...	15
Stipendium beim Evangelischen Studienwerk Villigst	18
Spendenaufwurf für die St.-Johannes-Kirche	19
Einmal heraus aus dem Alltag	22
50. Ordinationsjubiläum	23
Pastor Hartwig Putz	23

KIRCHENMUSIK

Kirchenmusiktage Ammerland	6
Musikalische Erzählungen aus dem Mittelalter	7
20. Geburtstag von Joyful Harmony	7

GOTTESDIENSTE 12

CVJM-JUGEND

Jugendfreizeit nach Holland	16
CVJM-Mitarbeiter-Neujahrsbrunch	17
TEN SING präsentieren Musicalshow	17

KONFIRMANDEN

Konfirmationen 2016	9
---------------------	---

FREUD & LEID 19

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN 22

KINDER

Kreativ-künstlerisches Gestalten	15
----------------------------------	----

KONTAKTE 24

AKTUELLES

Weltgebetstag 2016

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf!“ – unter diesem Titel laden Frauen aus Kuba zum Weltgebetstagsgottesdienst Frauen und Männer, jung und alt, ein.

Frauen verschiedener Konfessionen auf Kuba haben die Gottesdienstordnung mit Texten, Liedern und Gebeten gestaltet. Wir erfahren von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der

politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Eine große Herausforderung für die Weltgebetstagsfrauen auf Kuba ist ein gutes Zusammenleben der Generationen, da viele junge Menschen das Land verlassen.

Wir wollen sie mit unseren Gebeten und einer Kollekte unterstützen.

Der Gottesdienst findet am **4. März 2016 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien** statt.

Danach lädt die katholische Gemeinde zu einem gemütlichen Zusammensein im Gemeindehaus ein.

Das Vorbereitungsteam



Herzliche Einladung zum Gründonnerstagsfeier-Abendmahl in die Katharina-Kirche.



Groß und Klein sind herzlich willkommen. Gemeinsam wollen wir mit Pastorin Friederike Deecken (die derzeit in Rostrup vertritt, bis im Juni der Nachfolger von Pastor Bohlen kommen wird) und Pastoralreferentin Katja Waldschmidt auch in diesem Jahr einen Ökumenischen Gottesdienst feiern,

kreativ werden und zusammen essen und trinken wie Jesus mit seinen Jüngern.

Dazu freuen wir uns über mitgebrachte Speisen für ein gemeinsames Festessen und über jeden Gast.

Herzlichst, Friederike Deecken

Herzliche Einladung...

... zum **Ostersonntag-Familiengottesdienst für groß und klein.**

Wie in den vergangenen Jahren, wollen wir Jesu Auferstehung feiern, kreativ werden im Gottesdienst und den Frühling Willkommen heißen, wenn wir im Anschluss an den Gottesdienst Ostereier im Pfarrgarten und in der Kirche suchen wollen.

Ich freue mich auf jede und jeden.

Herzlichst

Pastorin Friederike Deecken

Passionszeit

Jeden Mittwoch (vom 10.2.-16.3.) findet um 18 Uhr eine Passionsandacht in der St.-Johannes-Kirche statt. Thema: „Das Fries der Lauschenden“ von Ernst Barlach. In der Karwoche laden wir herzlich zu besonderen Gottesdiensten und Andachten ein:

21.3. Passionsandacht:
Passionsgeschichte des Matthäus

22.3. Passionsandacht:
Passionsgeschichte des Markus

23.3. Passionsandacht:
Passionsgeschichte des Lukas

Jeweils um **18 Uhr** in der St.-Johannes-Kirche.

24.3. Gründonnerstag:
17 Uhr Familien-Agape-Mahl in der Katharina-Kirche

19 Uhr Tischabendmahl in der St.-Michael-Kirche

25.3. Karfreitag:
10 Uhr Gottesdienste in allen Kirchen

15 Uhr Andachten zur Todesstunde in der St.-Johannes-Kirche und im Reha-Zentrum

26.3. Andacht zur Grabesruhe um **18 Uhr** in der St.-Johannes-Kirche

AKTUELLES

Minikirche – ganz nah an der Liebe Gottes



An jedem ersten Samstag im Monat um 10.00 Uhr versammeln wir uns in der St.-Johannes-Kirche zum Gottesdienst der Minikirche. Meistens sind wir 20 – 25 Kinder im Alter von 0-6 Jahren, dazu Eltern, manchmal auch Großeltern und Paten. Gemeinsam erleben wir einen ganz besonderen Gottesdienst für

„kleine Leute“. Im Zentrum der Gottesdienste stehen biblische oder andere passende Geschichten, die kindgerecht und mit allen Sinnen erzählt und miterlebt werden können. Gemeinsames Singen und Beten, Basteln und Malen, Rollenspiele oder auch miteinander essen vertiefen das Gehörte. Dabei machen wir

immer wieder die wunderbare Erfahrung, dass auch die jüngsten Kinder, die den Inhalt der Geschichten noch nicht rational erfassen können, über die Geborgenheit in der Kirche und die tragende Gemeinschaft die Liebe Gottes erfahren.

Zuletzt feierten wir unseren Gottesdienst unter der Überschrift: „Weißt du schon, wie lieb Gott dich hat?“ Anhand eines Bilderbuchs erfuhren die Kinder, dass sie, egal ob groß oder klein, blond oder dunkelhaarig, eben so, wie jede und jeder von uns ist, von Gott geliebte Wesen sind. Höhepunkt des Gottesdienstes war die Taufe eines kleinen Kindes aus der „Minikirche“. Alle Kinder halfen mit, die Taufe vorzubereiten. Das Taufbecken wurde

mit Blumen geschmückt und das Wasser eingefüllt. Gebannt verfolgten alle Gottesdienstbesucher den großen Moment der Taufe. Mit dem Wissen, von Gott geliebt und auf allen Wegen begleitet zu sein, gingen alle fröhlich in die nächste Woche.

In den nächsten beiden Gottesdiensten der „Minikirche“ am Samstag, dem 5. März und am Samstag, dem 2. April 2016 (mit Osterfrühstück), werden wir mit Jesus durch die Passionszeit gehen und die Osterfreude erleben. Dazu laden wir kleine und große Leute herzlich ein.

Die Minikirche leiten Pastor Lars Dede (Tel.: 623440), Renate Schürmann-Dede, Ina Maria Goldbach, Christina Pool und Stefanie Rosar.

Förderverein Musik mit neuem Vorstand

Der Förderverein Musik in der ev.-luth. Kirchengemeinde e.V. hat bei seiner Jahreshauptversammlung am 11. Februar 2016 einen neuen Vorstand gewählt.

Zur Vorsitzenden wählten die Mitglieder Frau Petra Janssen-Friedrich. Sie ist seit Jahrzehnten in der evangelischen Kirchengemeinde und der Kirchenmusik tätig. Zum Kassenwart wurde Herr Rainer Theuerkauff gewählt, der lange Zeit als Pastor in Zwischenahn und als Kreispfarrer gearbeitet hat. Die Schriftführerin Frau Kerstin Grusemann-Wahl wurde in ihrem Amt bestätigt.

Kantor Hartmut Fiedrich dankte im Namen der Mitglieder, der Kirchengemeinde und auch persönlich der bisherigen Vorsitzenden, Frau Ilse Buhrmann, und der bisherigen Kassenwartin,



Das Foto zeigt den alten und neuen Vorstand (v. l. n. r.): Barbara Klik, Kerstin Grusemann-Wahl, Ilse Buhrmann, Petra Janssen-Friedrich, Rainer Theuerkauff

Frau Barbara Klik, für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit.

Die Jahreshauptversammlung beschloss, wie in den vergangenen Jahren auch 2016 Konzerte und Chorfreizeiten finanziell zu unterstützen. Dazu zählen die

Aufführung „Der Messias“ am 12. März in der St.-Johannes-Kirche und das Gospelkonzert von Joyful Harmony auf Spiekeroog am 27. Mai. Darüber hinaus wird die Anschaffung einer neuen Digital-Organ in der Kapelle des Neuen Friedhofs geför-

dert. Der Verein hat derzeit 113 Mitglieder. Interessenten können über den Vorstand, Kantor Fiedrich oder die Kirchengemeinde Kontakt zum Förderverein Musik aufnehmen.

Hartmut Fiedrich



Diakonie-Sozialstation Bad Zwischenahn

Im Verbund der Diakonie-Sozialstationen im Oldenburger Land gemeinnützige GmbH

Seit über 30 Jahren Ihr zuverlässiger
Pflegepartner in Bad Zwischenahn

Lange Str. 10, 26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403/ 1058

FAX 04403/ 1858

Email: Diakoniestation.BadZwischenahn@diakonie-ol.de

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Palliativpflege, spezielle Wundversorgung,
Mobiler Hilfsdienst, Beratungsbesuch gem. Pflegeversicherungsgesetz,
„Atempause“ – Betreuung Demenzerkrankter zur Entlastung der Angehörigen.



*Suchen Sie eine
Übernachtungsmöglichkeit
für Eltern, Bekannte und
Freunde, dann sind Sie gut
untergebracht.*

*Preis für Übernachtung mit Frühstück
im Doppelzimmer: 33,00 Euro pro Person,
im Einzelzimmer: 38,00 Euro*

Haus Bettina
Fasanenweg 6a
26160 Bad Zwischenahn-Rostrup
Telefon 0 44 03 - 9 71 70

Brot für die Welt



Friseursalon Breitingер

Sonnenweg 2
26160 Bad Zwischenahn
Telefon: 0 44 03 - 20 21

Diakonie

Ammerland

- Allgemeine Sozialberatung
- Hilfe in persönlichen, familiären und finanziellen Notlagen.
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Babykleiderkammer
- Kurberatung und -vermittlung
- Erwerbslosenberatung
- Seniorenhilfe
- Beratung alter Menschen

Diakonisches Werk Ammerland

Lange Str. 6
26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403/58877
E-Mail: diakonie@kirchenkreis-ammerland.de
www.diakonie-ammerland.de

Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos, wir haben Schweigepflicht.

BAD ZWISCHENNAHNER BESTATTUNGEN

ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE



FLORISTIK

0 44 03 | 3 0 8 5

DIEKWEG 5 · BAD ZWISCHENNAHN
www.rohde-borchardt.de

KIRCHENMUSIK

Kirchenmusiktage Ammerland 5.-13. März

Musikliebhaber, Gospelfans und Klassikfreunde können sich auf viele schöne Konzerte und musikalische Gottesdienste freuen. Denn vom 5. bis 13. März finden wieder die Kirchenmusiktage Ammerland statt.

Die kirchenmusikalische Vielfalt in den Gemeinden ist riesig. In über 50 Gruppen machen Menschen Musik. Es gibt Chöre für Kinder, Jugendliche oder Senioren, für Klassikfreunde und Gospelfans. In Bläserchören, Flötenkreisen, Gitarrengruppen und Bands wird musiziert. Nicht zu vergessen das Orgelspiel bei den mehr als 20 sonntäglichen Gottesdiensten im Ammerland.

Die mittlerweile vierten Kirchenmusiktage bündeln diese farbige Palette. Es beginnt gleich mit einem Highlight am **Samstag, dem 5. März, um 17 Uhr in der Westersteder St.-Petri-Kirche**. Mehrere Kinder- und Jugendchöre aus dem Ammerland, darunter auch der Regenbogenchor aus Bad Zwischenahn, haben sich zusammen getan, um das **Musical „Die Hochzeit zu Kana“** aufzuführen. Die Ge-



Kantorei St.-Johannes

samtleitung hat Birgit Wendt-Thorne, die seit 2014 die neue Kirchenmusik-Profilstelle für Kinder- und Jugendchorarbeit inne hat. Die etwa 50 Kinder werden von einer Band dabei unterstützt, das sehr unterhaltensreiche Werk von Hella Heizmann mitreißend in Szene zu setzen. Der Eintritt ist frei, am Ausgang werden Spenden gesammelt.

Die **Sonntagsgottesdienste** sind an vielen Orten ganz be-

sonders musikalisch ausgestaltet. In Bad Zwischenahn gibt es am **6. März** einen Gospel-Gottesdienst mit Joyful Harmony, Pastorin Petra Adomeit und ihren KonfirmandInnen um 10 Uhr in der St.-Johannes-Kirche mit anschließender Nachfeier im Feldhus. In der St.-Michael-Kirche Dreiebergen spielt um 11 Uhr die Kinderflötengruppe. Am 13. März heißt es „Lobt den Herrn mit Flötenspiel“ um 9.30 Uhr in der Katharina-Kirche Rostrup,

gestaltet vom Flötenensemble Rostrup und dem Flötenkreis Ocholt.

Ein weiterer Höhepunkt der Kirchenmusiktage Ammerland findet in Bad Zwischenahn am **Samstag, dem 12. März**, statt. Dann wird das weltbekannte Oratorium „**Der Messias**“ von G. Fr. Händel um 17 Uhr in der St.-Johannes-Kirche aufgeführt. Dabei wirken mehr als 80 Musiker mit: die Chöre „Cappella Vocale Westerstede e.V.“ und die heimische Kantorei St.-Johannes, die Gesangssolisten Margaret Hunter, Julie Comparini, Jörn Lindemann, Ulrich Maier und das Barock-Orchester Le Chardon, geleitet von Hajo Wienroth. Die Gesamtleitung liegt bei Mareike Weuda, Kantorin in Rastede, und Hartmut Fiedrich, Kreis Kantor im Ammerland. Der Kartenvorverkauf findet an allen Sonntagen vom **14.2. bis 6.3.** von 11.30 bis 12.30 Uhr im Feldhus, Am Brink 6, statt. Wer kurzfristig im Projektchor am **27.2.** noch mitsingen möchte,



Chor Cappella Vocale Westerstede e.V.

KIRCHENMUSIK

wende sich an
hartmutfriedrich16@freenet.de.

Weitere Veranstaltungen der Kirchenmusiktage sind ein Crossover-Konzert „Blech und Blei“ am **6. März** um 17 Uhr in der St.-Johannes-Kirche Wiefelstede. Das Blechbläserquintett „Allewind“ aus Bremerhaven trifft auf die historische Christian-Vater-Orgel von 1730, gespielt von Thorsten Ahlrichs, Kantor in Ganderkesee. Das Programm reicht von ziemlich alt bis ganz schön frisch. **Eintritt 10 €, erm. 5 €.**

In Rastede findet am **12. März** ein Gospelworkshop mit Ralf Grössler statt, Anmeldung über: Kirchenkreis.AML@kirchen-oldenburg.de. Im Abschlusskonzert am **13. März** um 17 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche wird Ralf Grössler neben dem Workshopchor auch seinen eigenen Gospelchor „Joyful Voices“ aus Wildeshausen dirigieren. Sie sind von Kirchentagen und Gospel-Oratorien weithin bekannt. Eintritt 10 €, erm. 5 €. Kinder unter 14 Jahren haben bei allen Veranstaltungen freien Eintritt.

Lebensfreude, Gemeinschaft und christliche Werte prägen die Kirchenmusiktage ebenso wie die zahlreichen Gruppen



Blechbläserquintett „Allewind“

vor Ort. Man kann bei den Kirchenmusiktage nicht nur wunderbare Musik anhören, man darf vielerorts auch selbst mitmachen und ausprobieren.

Die Chöre der ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn bieten deshalb offene Schnupperproben an, zu denen besonders Neue ganz herzlich willkommen sind. Im Gemeindehaus Feldhus, Am Brink 6, proben unter Leitung von Kantor Hartmut Fiedrich, Tel. 65330:

Kantorei St. Johannes:
dienstags 20 Uhr

Gospelchor Joyful Harmony:
mittwochs 19.45 Uhr

Regenbogenchor:
montags Spatenchor (4-7):
16 - 16.45 Uhr,
Kinderchor (7-12):
17.15 - 18 Uhr
Kirchenchor Morgenstund:
dienstags 10 Uhr

Es gibt noch weitere Musikgruppen:
Posaunenchor:
mittwochs 20 Uhr, Alte Pastorei (Alfred Gründer, Tel. 1005)
Blockflötenkreise:
Katharina-Kirche Rostrup, Zeppelinstraße:

Ensemble:
donnerstags 20 Uhr

Kindergruppe:
mittwochs 17.15 Uhr, (Doris Brütsch, Tel. 7464)
CVJM TEN SING (Musik, Drama, Tanz für Jugendliche):
donnerstags 18 Uhr, Feldhus (Hans Georg Kiesewetter, Tel. 5433)

20.

Geburtstag von Joyful Harmony am 8. Mai 2016

Sooooo lange gibt es inzwischen schon unseren Gospelchor, und es sind sogar noch einige Chorsängerinnen und Chorsänger aus dem Gründungsjahr 1996 bis heute dabei! Der Chor feiert seinen Geburtstag am 8. Mai mit einem Gospel-Gottesdienst in der St.-Johannes-Kirche.

Musikalische Erzählungen aus dem Mittelalter

Sonntag, 3. April, 17 Uhr, St.-Johannes-Kirche

Das Ensemble für Alte Musik **Ductia** erweckt seit vielen Jahren mit Blockflöten, Krummhörnern und anderen Windkapelinstrumenten, Fiedeln und Gesang die Musik des Mittelalters und der Renaissance in ihrer großen Vielfalt zum Leben. Im aktuellen Programm werden verschiedenste Arten von Erzählungen aus der Zeit des Mit-

telalters zum Klingen gebracht: biblische Geschichten, geistliche und nicht ganz so geistliche Pilgerlieder, Geschichten über Glauben und Aberglauben, über Alltägliches und nicht zuletzt über die Liebe.

Die Musik führt uns vom Deutschland des 12. Jahrhunderts über Frankreich und

Spanien ins England Heinrich VIII im frühen 16. Jahrhundert; lassen Sie sich von den Geschichtenerzählerinnen auf eine spannende, andächtige, fröhliche und exotische Reise in ferne Länder und Zeiten entführen!

Eintritt frei, Spenden erbeten

Harald Cordes

Sanitär & Heizungsbau

Feldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn
Gewerbepark Kayhauserfeld
Tel: 04403/4849 Fax: 04403/3701

Neue Heizung ?

Neues Bad ?

Solartechnik ?

+++ www.cordes-haustechnik.de +++

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNKE



www.behrens-bestattungshaus-funke.de

Bestattungshaus Behrens-Funke®

Diekweg 48 · 26160 Bad Zwischenahn · Telefon 04403 - 33 41

THIEME.HÖRSTE!

ausgewählte Hörgeräte zum

Nulltarif

informieren Sie sich jetzt!

* Bei Vorlage eines Rezepts zahlen Sie nur die Pflichtzuzahlung von 10 € pro Hörsystem.

Tel. 04403/3117
Bahnhofstr. 12
Bad Zwischenahn



Thieme
Augenoptik · Hörakustik

www.optiker-thieme.de · info@optiker-thieme.de

Wir suchen Gemeindebrief-Austräger

4 x im Jahr in einem Bezirk spazieren gehen und dabei Gemeindebriefe austeilten.

Bitte im Kirchenbüro melden!
Tel. 93760

PFLEGEDIENST
ROSE
BAD ZWISCHENAHN

- ▶ Grund- u. Behandlungspflege
- ▶ Bereitschaftsdienst
- ▶ Pflegeberatung
- ▶ Hausnotruf
- ▶ Menü-Service u.v.m.



Wir sind für Sie da! – Sprechen Sie uns an.

Ihr Pflegeteam Rose

Mühlenstraße 22 · 26160 Bad Zwischenahn
www.rose-pflegedienst.de
Telefon 04403-52 54

AMBULANTE KRANKEN- UND ALTENPFLEGE

RATS| APOTHEKE

Ihre Apotheke mit dem ServicePlus

Rats-Apotheke

Hinrich de Wall e. K.

Peterstraße 5

26160 Bad Zwischenahn

Fon: 04403 - 4636

Fax: 04403 - 58550

mail: rats-apo@t-online.de

web: www.rats-apo.de

D. Mehl

Garten- und Objektbetreuung

Garten- und Landschaftsbau seit 1988

- Gartenpflege und Gestaltung, Baum-Strauch-Heckenschnitt
- Bäume fällen, Drainage, Teichbau- und -pflege, Dachrinnenreinigung

Hausmeisterservice

Bad Zwischenahn 0 44 03 / 64 905

Unsere besondere Empfehlung

Planen Sie eine Feier?

Wir haben:

- die entsprechenden Räumlichkeiten
- gut geschultes Personal
- eine sehr gute und bekannte Küche
- eine große Auswahl an Menüvorschlägen für alle Gelegenheiten

Probieren Sie uns aus!



Kämper

Hotel · Restaurant

Georgstraße 12 · 26160 Bad Zwischenahn

Tel.: 0 44 03 / 92 60 · Fax: 0 44 03 / 637 97

info@hotel-kaemper.de · www.hotel-kaemper.de

KÄMPER
GASTLICHKEIT AUS
TRADITION

KONFIRMATIONEN 2016

Konfirmation
Pn. Deecken am
10. April 2016,
10:00 Uhr in der
St.-Michael-Kirche,
Dreibergen

Rebekka Bruns
 Jan-Malte Dannemann
 Mihanta Muriel Fiedrich
 Mareike Grambart
 Johanna Hilbrecht
 Hannes Kuck
 Fenja Meyer
 Svea Meyerjürgens
 Sarah-Marie Niemann
 Joshua Ostermann
 Yannik Marlon Riese
 Mette Rothauscher
 Marcel Schönwald
 Jolina Thrun
 Katharina Wemken
 Henning Woldmer

Konfirmation
Pn. Adomeit am
10. April 2016,
10:00 Uhr in der
St.-Johannes-Kirche

Lucy Behrendt
 Niklas Samy Block
 Tim Hausmann
 Tom Kemper
 Anastasia Köpplin
 Kyra Marie Landwehr
 Luca-Jendrik Meyer
 Marie Neteler
 Jule Rabe
 Noah Ricklefs
 Philipp Schwitters

Nina-Marie Severin
 Lea-Marleen Steinbrecher
 Jendrik Süsens
 Miles Wachtendorf
 Daniel Warmerdam
 Lea-Marie Wilczek
 Yannick Wilms

Konfirmation
P. Wöbcken am
17. April 2016,
9:00 Uhr in der
St.-Johannes-Kirche

Sophie Bauch
 Angelique Christiansen
 Rune Morten Hansen
 Dominik Harms
 Vincent-Louis Hübner
 Elena Köhler
 Leon König
 Vanessa McKondo
 Nico Saathoff
 Pierre Sanders
 Laura Schröder
 Tristan Gerd Schütte
 Antonia-Sophie Walther
 Paul Wollenhaupt

Konfirmation
P. Wöbcken
17. April 2016,
11:00 Uhr in der
St.-Johannes-Kirche

Lillith Böke
 Hauke Bremer
 Tammo Budelmann
 Clarissa Fromme
 Tobias Gerbers



Krippenspiel mti Konfirmanden in Rostrup

Lena Marie Gerdes
 Marie Hillen
 Tom Horst
 Laura Hübner
 Moritz Joost
 Immanuel Kühn
 Daniel Lysenko
 Luk Martens
 Louis Alexander Martin
 Jana Meyer
 Jonas Oetjen
 Anna Peters
 Julian Pleis
 Ole Heye Ritter
 Charleen Schaumburg
 Jule Stalleicken
 Sarah Theermann
 Bent Maris Warnken
 Damaris Wemken

Konfirmation
P. Bohlen am
24. April 2016,
9:00 Uhr und um
11:00 Uhr in der
St.-Johannes-Kirche

Vivien von Aschwege
 Julian Berding
 Leon Bösche
 Sebastian Ehlers

Amy Josephine Finger
 Laura Fittje
 Fynn Frenzel
 Milena Fyrla
 Luisa Janssen
 Keanu Jenn
 Clemens Kaluza
 Nieke Kautsch
 Jan Klostermann
 Dennis Korepanov
 Katharina Koziol
 Julian Laabs
 Joost Marken
 Jannis Meischen
 Thede Meischen
 Tobias Meyer
 Fynn Oetken
 Laura-Sophie Oetken
 Paul Oetken
 Phillip Oltmanns
 André Osthövener
 Oke Pippel
 Timo Pundt
 Erik Rosenau
 Greta Schmidt von Happe
 Jasmin Schneider
 Christina Seifert



Weltgebetstag 2016

Nehmt Kinder auf
und ihr nehmt mich auf



AKTUELLES



*Das Kohlköniginnenpaar von der ersten Mitarbeiterkohlfahrt der ev. Kirchengemeinde Zwischenahn am 24. Januar 2016
Meike Butschkus und Heidi Ulpts*

Neue Tanzkurse für Konfirmanden



Auf dem Weg zum Erwachsenwerden zählt die Konfirmation zu einem der wichtigsten Ereignisse. Ein weiterer wichtiger Lebensabschnitt für alle Jugendlichen ist der erste Tanzkurs.

Unser Tanz Zentrum bietet jetzt auch in Edewecht und Bad Zwischenahn Tanzkurse für Jugendliche an.

Kursbeginn:

Bad Zwischenahn: Di, 19.04. – 16:45 Uhr

Edewecht / Jeddelloh 1: Di, 19.04. – 17:00 Uhr

(jeweils 8 x 90 Minuten inkl. kurzer Pause)

Für alle Konfirmanden nur 69,- € pro Person inkl. Mittelparty, Elterntanzstunde & Abschlussball!

**Anmeldung unter info@Tanzen-BZ.de oder
Tanzruf: 0171-6884023**

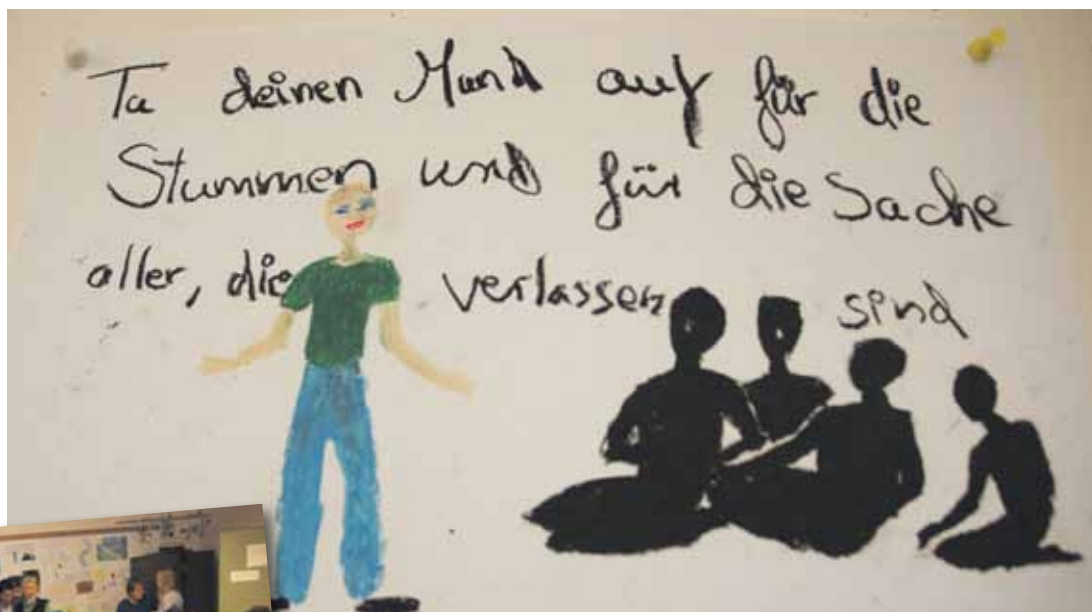
Wir freuen uns auf euch!

AKTUELLES

Hilfe, die Flüchtlinge sind da!

An einem Donnerstag:

Zwölf Flüchtlinge aus Afghanistan und eine Familie aus Syrien werden ankommen. Ausnahmsweise kommen sie nicht mit dem Zug, sondern mit dem Bus. Zwei Sprachmittler (einer für arabisch, einer für persisch) und vier ehrenamtliche Helfer nehmen sie in Empfang. Wir begleiten sie zum Bürgerbüro. Sie müssen sich anmelden, dann zur Kasse, dort bekommen sie einen Scheck für den Rest des Monats.



Weiter geht es zur Bank und dann zum Sozialamt. Auch dort werden noch einmal ihre Daten aufgenommen, und sie bekommen die wichtigsten Informationen (was ist bei Krankheit zu tun, wie trennen wir unseren Müll, wann ist der nächste Termin bei der Ausländerbehörde etc.) und natürlich die Schlüssel für die Wohnung. Sie werden von uns in die Unterkünfte gebracht, die mit dem Nötigsten ausgestattet sind.

Sichtschutz in Form von Gardinen oder Rollos gehören nicht dazu, und auch sonst fehlt es an vielen Dingen. An Hand eines Ortsplanes versuchen wir zu erklären, wo sie sich befinden,

wo die nächste Einkaufsmöglichkeit ist, wo und wann der Deutschunterricht stattfindet, wo und wann die Kleiderkammer und der Basar geöffnet haben, wo und wann sie sich mit Deutschen und anderen Flüchtlingen im Begegnungscafé treffen können. Da die Unterkünfte weit weg vom Zentrum liegen und es inzwischen spät geworden ist, fahren wir noch mit einigen zum Einkaufen.

Wer hat Lust, so im Willkommenteam mitzumachen – wir brauchen Hilfe!

Wer kann sich vorstellen, als Betreuer für eine Familie oder

Unterkunft mit dabei zu sein? Wer hat Zeit, um hier und da einmal eine Fahrt zur Behörde nach Westerstede oder Oldenburg oder als Begleitung zu einem Arzt zu übernehmen? Viermal die Woche bieten wir im Alten Kurhaus und in der Katharina-Kirche in Rostrup für 1 ½ Stunden Sprachunterricht an. Es kommen noch mehr Flüchtlinge dazu, so dass wir dringend weitere „Lehrer“ und „Lehrerinnen“ suchen, die an ein oder zwei Vormittagen Unterricht in Dänikhorst und demnächst im ehemaligen Schwesternwohnheim in Rostrup geben. Die meisten von uns sind keine ausgebildeten Pädagogen. Es reicht, deutsch sprechen zu können und Freude daran zu haben, mit sehr wissbegierigen Menschen zusammen zu sein.

Und ganz dringend: Wir brauchen Fahrräder, weil viele von den Flüchtlingen weit ab untergebracht sind. Nur so können sie z.B. von der Mittellinie oder aus Dänikhorst hier nach Zwischenahn zum Sprachunterricht und zum Einkaufen kommen. Deshalb gibt es einen Fahrrad-

dienst. Alte Fahrräder werden zur LEB (Ländlichen Erwachsenenbildung in Aschhausen) gebracht, wo sie aufgearbeitet und dann gegen einen kleinen Beitrag an die Flüchtlinge abgegeben werden.

Auf unserer Liste stehen inzwischen 26 dringendste Fahrradwünsche, aber es sind z. Zt. nur zwei Fahrräder vorhanden. Sehen Sie einmal im Schuppen oder Keller nach, ob da nicht schon lange ein alter Drahtesel steht, der nur Platz wegnimmt. Wir brauchen ihn! Und wenn Sie mehr wissen möchten, dann kommen Sie doch einfach mal in unser Begegnungs-Café in der Alten Pastorei, Lange Straße 6, montags 17.00-19.00 Uhr. Hier treffen Sie viele vom IBZ (Integrationshelferkreis Bad Zwischenahn) und viele Flüchtlinge.

Hilfe (brauchen wir dringendst), die Flüchtlinge sind schon da!

**Rainer und
Magdalene Theuerkauff**

GOTTESDIENSTE

DATUM	ZWISCHENAHN	DREIBERGEN
02.03.	18:00 Passionsandacht – Pn. Testa	
05.03.	10:00 Minikirche	
06.03.	10:00 Gospelgottesdienst mit Abendmahl und Konfirmandenvorstellung – Pn. Adomeit	11:00 Gottesdienst mit Kinderflötengruppe – Pn. Testa
09.03.	18:00 Passionsandacht – Vikarin Vieth	
13.03.	10:00 Gottesdienst – Vikarin Vieth	11:00 Gottesdienst mit Ergebnisvorstellung der Konfirmandenfahrt – P. Wöbcken und P. Dede
16.03.	18:00 Passionsandacht – Pn. Deecken	
20.03.	10:00 Gottesdienst – P. Wöbcken	11:00 Gottesdienst – Pn. Deecken
21.03.	18:00 Passionsandacht – Pn. Deecken	18:00 Einladung nach St.-Johannes
22.03.	18:00 Passionsandacht – P. Wöbcken	18:00 Einladung nach St.-Johannes
23.03.	18:00 Passionsandacht – Vikarin Vieth	18:00 Einladung nach St.-Johannes
24.03.	10:00 Gottesdienst – P. Wöbcken	19:00 Tischabendmahl – Pn. Adomeit und P. Wöbcken
25.03.	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag – P. Wöbcken 15:00 Andacht zur Todesstunde – Pn. Wöbcken	11:00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag – P. Fritzsche
26.03.	18:00 Andacht zur Grabesruhe, anschl. Vorbereitung zum Osternachtsgottesdienst – P. Wöbcken	
27.03.	06:00 Osternachtsgottesdienst 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl – P. Dede	11:00 Gottesdienst – Pn. Deecken
28.03.	10:00 Gottesdienst – Vikarin Vieth	
02.04.	10:00 Minikirche mit anschl. Osterfrühstück im Haus Feldhus	
03.04.	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl – P. Löwensen	11:00 Gottesdienst – Lektorin Katharina Lampert
10.04.	10:00 Konfirmationsgottesdienst – Pn. Adomeit	10:00 Konfirmationsgottesdienst – Pn. Deecken
17.04.	09:00 Konfirmationsgottesdienst – P. Wöbcken 11:00 Konfirmationsgottesdienst – P. Wöbcken	11:00 Gottesdienst – Vikarin Vieth
24.04.	09:00 Konfirmationsgottesdienst – P. Bohlen 11:00 Konfirmationsgottesdienst – P. Bohlen	11:00 Gottesdienst – Pn. Testa
01.05.	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl – P. Wöbcken	11:00 Gottesdienst – N.N.
05.05.	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl zu Himmelfahrt – Pn. Adomeit und Vikarin Vieth	
08.05.	10:00 Gottesdienst: 20 Jahre Gospelchor Joyful-Harmony – Pn. Adomeit	11:00 Gottesdienst mit Abendmahl – P. Fritzsche
14.05.	10:00 Minikirche	11:00 Gottesdienst – Pn. Deecken
15.05.	10:00 Pfingstgottesdienst – P. Wöbcken	11:00 Pfingstgottesdienst – Pn. Deecken
16.05.	15:00 Ökum. Gottesdienst an der Mühle	
22.05.	10:00 Gottesdienst – P. Dede	11:00 Gottesdienst – Pn. Testa
29.05.	10:00 Gottesdienst – P. Wöbcken	11:00 Gottesdienst – Pn. Deecken

ROSTRUP

09:30	Gottesdienst – Pn. Testa
09:30	Gottesdienst mit Flötenensemble und Flötenkreis Ocholt – Pn. Deecken
09:30	Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Deecken
18:00	Einladung nach St.-Johannes
18:00	Einladung nach St.-Johannes
18:00	Einladung nach St.-Johannes
17:00	Agapemahl – Pn. Deecken
09:30	Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag – P. Fritzsche
09:30	Familiengottesdienst – Pn. Deecken
09:30	Gottesdienst – P. Trümer
09:30	Gottesdienst – P. Wöbcken
09:30	Gottesdienst mit Abendmahl – Vikarin Vieth
09:30	Gottesdienst – Pn. Testa
09:30	Gottesdienst – N.N.
09:30	Gottesdienst – P. Fritzsche
09:30	Pfingstgottesdienst – Pn. Deecken
09:30	Gottesdienst – Pn. Testa
09:30	Gottesdienst – Pn. Deecken

Foto: Dorothea Jacob, pixelio



Monatsspruch März 2016:

Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Joh 15,9

Monatsspruch April 2016:

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. 1.Petr 2,9

Monatsspruch Mai 2016:

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst. 1.Kor 6,19

WEITERE GOTTESDIENSTE

DATUM

19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	05.03
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	12.03
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	19.03
15:00	Andacht zu Karfreitag im Reha-Zentrum – Pn. Testa	25.03
10:00	Andacht im Reha-Zentrum – Pn. Testa	27.03.
15:00	Ökumenischer Gottesdienst in/an der Wandelhalle	28.03.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	02.04.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	09.04.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	16.04.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum	23.04.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum,	30.04.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum,	07.05.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum,	14.05.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum,	21.05.
19:00	Wochenschlussandacht im Reha-Zentrum,	28.05.

Wir führen das Qualitäts-Zertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen

Inhaber: Dieter Lautenschläger

Mühlen
APOTHEKE



Westersteder Str. 2
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 8107890

Beim Combi-Markt
Mo-Sa 08.00 - 20.00 Uhr
www.muehlen-apotheke.org

Damianus
APOTHEKE



Langenhof 22
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 2888

Beim REWE-Center
Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr
Sa 08.00 - 13.30 Uhr
www.damianusapotheke.de



Sehr geehrte Gäste!


Wir freuen uns Sie im Seekieker begrüßen zu können. Unsere Gaststätte ist rustikal und urgemütlich. Die Speisekarte reichhaltig, gut und preiswert. Wir bieten immer saisonale Gerichte wie Grünkohl, Spargel, Matjes usw. an!

Ihre Familie Bünнемeyer und Mitarbeiter

Öffnungszeiten: 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr
- durchgehend warme Küche.
Wintermonate: 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr
17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

„Seekieker“ Restaurant, Café, Bierstube
In der Horst 27, Bad Zwischenahn, Tel./Fax 04403/4173, Seekieker@online.de

HÜBERT
MALER- & LACKIERERMEISTER




Immer eine gute Wahl

Ob Alt- oder Neubau

- es tapeziert -
- streicht -
- verlegt

Ihr Malermeister
Tim Hübert
WILLBROKSMOOR 10
26160 Bad Zwischenahn
TEL. 0 44 03 / 82 50
www.maler-huebert.de



SCHUHMODE DIE PASST.

SCHUHHAUS
Hinrichs

Bad Zwischenahn
Lange Straße 12 - Am Badepark
Tel. 0 44 03 - 25 03



KINDER / AKTUELLES

Kreativ-künstlerisches Gestalten in der Katharina-Kirche als Kursangebot!

Wer Spaß, Freude und Neugier am Malen, Matschen mit Kleister und Gips, Basteln, Schneiden, Drucken u. v. m. hat, ist donnerstags von **16:00 bis 17:30 Uhr** herzlich willkommen in der Katharina-Kirche in Rostrup.

Die Teilnehmer sollten im Vor- und Grundschulalter sein und sich bei mir, Sybille Hinz, unter Tel 0170/4879861 bitte anmelden!



Ich bin wieder da ...

Heute beginne ich mit einem Ende – dem Ende meiner Kinderzeit in Rostrup am Damm. Es ist 1949 und meine Oma und meine Eltern ziehen mit mir zusammen nach Bad Zwischenahn zum Brummerforth in das erste Haus gleich nach dem Bahnübergang. Unser Umzug aus Rostrup mit unserem Hab und Gut – viel

war es nicht, denn es war ja Nachkriegszeit – fand mit dem Pferdewagen statt.

Firma Hardenberg machte die Tour, und für mich als Kind war es eine tolle Sache, hoch auf dem Kutschbock zu sitzen. Im Januar 2016 war ich nach langer Zeit noch mal wieder in Rostrup am Damm – die voll-

kommene Enttäuschung: Nichts hat mich mehr an die schöne Kinderzeit in dieser Straße erinnert: Wo schöne Vorgärten waren, sind jetzt Parkplätze; auf dem Eckgrundstück keine Eichen mehr, nur Garagen; der Teich – unser Spielplatz, wenn wir die Erlaubnis von Herrn Stalleicken bekamen – ist schon lange verschwunden.

Aber es ist ja auch lange her, fast 70 Jahre! Wenn ich mich so ansehe: Ich bin ja auch 70 Jahre älter geworden und nicht mehr das kleine Mädchen von früher!

Von nun an gibt es Geschichten vom Brummerforth und umzu!

Karin Schittko

CVJM

Jugendfreizeit nach Holland im Sommer 2016

13-16-jährige werden zwölf Tage unterwegs sein



Vom 23.06. bis 08.07.2016 bietet die Ev. Jugendarbeit im Kirchenkreis Ammerland in Kooperation mit dem CVJM Bad Zwischenahn

eine Jugendfreizeit in die Nähe von Drachten in Friesland an. Wir wohnen in einem Gruppenhaus direkt am

Hafen und haben dort Platz für unsere gemeinsamen Mahlzeiten und vielseitigen Programme.

Mit erfahrenen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unter der Leitung von Kese Kiesewetter (CVJM Sekretär) und mit Teilnehmenden (insgesamt 34 Personen) entwickeln wir ein abwechs-

lungsreiches Programm. Es wird viel Spaß machen. Dazu zählen sportliche Aktivitäten (Fußball, Volleyball, Bumball etc.). Nur wenige Kilometer entfernt finden wir zwei tolle Badeseen mit Sandstrand. Die erreichen wir mit unseren Fahrrädern, die wir von zu Hause mitnehmen! Mit ihnen sind wir außerdem beweglich für weitere Fahrten in einem Land, in dem es mehr Fahrräder gibt als Einwohner. Mit unseren sechs

CVJM

Kanus wollen wir außerdem die Wasserwege erkunden.

Unsere Tagesfahrt führt uns nach Amsterdam. Zum Programm gehören außerdem verschiedene Interessengruppen sowie Andachten und Bibelworkshops, in denen es auch kreativ um den Glauben an Jesus geht. Der Freizeitpreis beträgt 299,- Euro. Ein Freizeitprospekt kann im Jugendbüro (04403-5433) angefordert werden. Wir freuen uns auf eine gute Freizeit-Gemeinschaft, die bereits beim Infotreffen in Bad Zwischenahn beginnt.

Fahr mit!



CVJM-Mitarbeiter-Neujahrsbrunch

Anfang Januar hatte der Vorstand des CVJM Bad Zwischenahn e.V. alle Mitarbeitenden von nah und fern zum Neujahrsbrunch eingeladen. Nach einer kurzen Begrüßung und einer Andacht von Olav Rot-hauscher zur Jahreslosung 2016 vergnügten sich die Anwesenden beim „Speed-Dating“, be-

vor dann gemeinsam gegessen wurde. Ein dickes Dankeschön geht an dieser Stelle an Gisela Jochens und Liesel Laabs, die sich um das erstklassige Buffet gekümmert haben. Bei tollem Essen, Kaffee, Tee und Kaltgetränken gab es die Gelegenheit zum Austausch zwischen jung und älter, ortsnah und ortsfrem.

Felix Troff wurde die JuLeiCa überreicht. Herzlichen Glückwunsch und einen guten Start in die Mitarbeiterzeit!

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch einen Vortrag von Silke Böltz, die im vergangenen Jahr anlässlich der Klimakonferenz in Paris an dem

vom YMCA France organisiert Treffen „youth in action“ als Vertreterin des CVJM Deutschland teilgenommen hat. Danke für diesen interessanten Beitrag. Gut informiert und positiv gestimmt starten die Mitarbeitenden nun in das neue Jahr.

Marion Laabs

„Ich bin doch nicht blöd!“

TEN SINGER aus Bad Zwischenahn präsentieren neue Musicalshow

Am 27. Februar 2016 führen rund 55 Jugendliche der CVJM TEN SING-Gruppe wieder ihre alljährliche Musicalshow in der Mehrzweckhalle im Schulzentrum Bad Zwischenahn auf, dieses Mal unter dem Motto „Ich bin doch nicht blöd“

Ab März sind auch wieder neue Gesichter bei TEN SING herzlich willkommen.

Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren können donnerstags

von **18:00 Uhr bis 20:15 Uhr** bei den wöchentlichen Treffen im Feldhus in Bad Zwischenahn vorbeischaun.

TEN SING Bad Zwischenahn freut sich über zahlreiche Show-Besucher und neue interessierte Mitglieder!



Ein Stipendium beim Evangelischen Studienwerk Villigst

Das Evangelische Studienwerk e. V. ist ein eingetragener Verein mit Sitz im Haus Villigst in Schwerte an der Ruhr. Es nimmt christliche Weltverantwortung in dem Sinne wahr, als dass es Persönlichkeiten fördert, die Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen können. Nach dem zweiten Weltkrieg 1948 wurden die ersten Stipendiaten gefördert. Seitdem hat sich einiges verändert, aber das Villigster Leitprinzip gilt immer noch: interdisziplinärer Austausch, Beratung und solidarisches Handeln, wobei verantwortungsbewusste Charaktere für eine gute Zukunft gestärkt werden sollen.

Sich im Übernehmen von Verantwortung üben, kann man auch schon während seiner Zeit im Studienwerk, welches im Übrigen als eines der demokratischsten Begabtenförderungswerke gilt. Es gibt vielfältige Möglichkeiten der Mitbestimmung und des Engagements: Von verschiedenen thematischen Arbeitsgruppen über die Programmausschüsse bis hin zu den Konventen gibt es auch Delegiertenkonferenzen, bei denen man die Arbeit

des Studienwerkes mitbestimmen kann. Ein weiterer Teil der ideellen Förderung ist die hausinterne Sommer-Universität, in der man seinen fachlichen Horizont erweitern oder vertiefen kann, indem man aus dem vielfältigen Seminarprogramm wählt. Darüber hinaus kann man Kontakte zu den Alt-Villigster/innen (ehemals Geförderte) knüpfen, die einem Tipps zum Berufsleben geben können. Aber auch das Netzwerk mit anderen Villigster*innen ist eine echte Bereicherung. Dieses besteht maßgeblich in den schon oben erwähnten Konventen. Dies sind regionale Gruppen, die sich regelmäßig zu Veranstaltungen treffen.

Neben der ideellen Förderung gibt es natürlich auch die finanzielle Förderung. Jeder bekommt Büchergeld, das zur Weiterbildung (auch zum Beispiel Seminare) genutzt werden kann. Abhängig von der finanziellen Situation des Stipendiaten/in wird der individuelle Förderbetrag ermittelt. Das Evangelische Studienwerk Villigst fördert aber auch Auslandsaufenthalte wie Studienreisen, Praktika, Sprachkurse

oder Auslandssemester. Des Weiteren gibt es z. B. die Möglichkeit eines Sozialessemesters.

Bewerben kann man sich immer zum ersten September bzw. zum ersten März. Dafür benötigt man neben einem tabellarischen sowie einem ausformulierten Lebenslauf einen Erfahrungsbericht über das vergangene Jahr. Ebenfalls müssen Gutachten über das gesellschaftliche Engagement und schulische oder studienbezogene Leistungen eingereicht werden. Um diese sollte man sich rechtzeitig bemühen, denn nur formell korrekte und auf der Internetseite pünktlich hochgeladene Bewerbungen werden für die Einladung zum Bewerbungsgespräch berücksichtigt. Dieses 30minütige Gespräch findet in der Stadt des nächstgelegenen Konventes statt und dient der ersten Einschätzung der Bewerberin oder des Bewerbers. Dabei zählt nicht nur die fachliche Leistung, sondern auch das gesellschaftliche Engagement oder ein gefestigter und reflektierter Charakter. Es wird nicht etwa z. B. über die Intelligenz des Bewerbers entschieden, sondern es wird beurteilt, ob die betreffende Person zum Studienwerk Villigst passt.

Das Gespräch dreht sich u. a. um Fragen zur Persönlichkeit und den Lebenslauf, kann aber auch Bezug nehmen auf aktuelle politische oder gesellschaftliche Ereignisse. Darüber hinaus kann herausgestellt werden, warum man sich gerade das Evangelische Studienwerk Villigst ausgesucht hat. Diese Gespräche finden normalerweise ungefähr zwei Monate

nach Bewerbungsschluss statt. Hat man diese Hürde geschafft, wird man zur Hauptauswahl nach Villigst (in Schwerte an der Ruhr) eingeladen. Im wunderschönen Haus Villigst darf man dann zwei Tage verbringen, die dank der guten Betreuung durch Stipendiat/innen trotz der Anspannung sehr angenehm sind. Zu meistern sind dann u. a. Gruppendiskussionen, bei denen ein Problem gemeinsam zu lösen ist und ein weiteres Einzelgespräch, was auch einen zehninütigen Facheil beinhaltet. Es kann aber auch das Allgemeinwissen u. a. in Bezug auf Geschichte oder Kirche abgetestet werden. Dabei kann man schon an seine Grenzen stoßen!

Ist auch dies überstanden, wird man u. U. in die Förderung aufgenommen und zur Einführungszeit eingeladen. Dies ist ein sehr schönes verlängertes Wochenende, bei dem man das Studienwerk mit seiner Geschichte und Möglichkeiten und andere Stipendiat/innen kennenlernt. Aber die Förderung ist keine Einbahnstraße, denn neben der jährlichen Abgabe eines Studienberichtes müssen auch Förderpunkte, z. B. in Form von Betreuung der Vorauswahlen geleistet werden.

Eine Bewerbung lohnt sich in jedem Fall, denn sie kann einem viele Möglichkeiten eröffnen!

Weitere Informationen, auch zur Bewerbung, gibt es im Internet unter der Adresse: www.evstudienwerk.de/
Silke Böltz



AKTUELLES

Der Gemeindegemeinderat
 Kirchenverwaltung: 04403 9376 0
 Friedhofsverwaltung: 04403 9376 12
 Telefax: 04403 9376 15
 E-Mail: kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lange Straße 8. 26160 Bad Zwischenahn

Frau
 Magdalena Musterfrau
 Schulstraße 1

Bad Zwischenahn, 27.02.2016

26160 Bad Zwischenahn

Liebes Gemeindeglied!

Weithin gut sichtbar überragt der Turm der St.-Johannes-Kirche die umliegenden Häuser und bietet auch von der Meerseite Seglern und Wanderern einen sicheren Orientierungspunkt.

Wenn man ihn auch nicht sehen kann, so lässt sich doch seit bald 300 Jahren regelmäßig der Glockenschlag zur Viertel- oder vollen Stunde aus dem kleinen Turmaufsatz hören. 1736 erhielt das älteste Wahrzeichen Bad Zwischenahn einen Dachreiter mit Kreuz, Wetterfahne und Uhr Glocke

Mittlerweile ist der Dachreiter in die Jahre gekommen und bedarf einer gründlichen Überholung. Die notwendigen Arbeiten werden Kosten in Höhe von etwa 60.000 € verursachen. Darum hat sich der Gemeindegemeinderat entschieden, Sie in diesem Jahr für die Renovierung des Dachreiters um eine Spende zu bitten.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Zuwendungen der letzten Jahre. Aufgrund Ihrer Beiträge konnten wichtige Projekte in unserer Gemeinde realisiert werden, wie zuletzt die Sanierung des Daches der St.-Michael-Kirche in Dreibergen und die finanzielle Unterstützung der Arbeit mit Kindern in der Gemeinde, besonders durch den wöchentlichen Kindergottesdienst am Montagnachmittag in der St.-Johannes-Kirche.

Wir versprechen Ihnen, mit den uns anvertrauten Mitteln sparsam und gewissenhaft umzugehen. Halten Sie sich gerne durch einen persönlichen Besuch der Kirche und durch Berichte im Gemeindebrief über den Stand der Maßnahmen auf dem Laufenden.

Mit freundlichem Gruß

Ihr Gemeindegemeinderat



Öffnungszeiten:
 Montags bis mittwochs von 10.00 – 12.00 Uhr,
 donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr,
 freitags von 10.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindungen:
 Landessparkasse zu Oldenburg
 Oldenburgische Landesbank

IBAN
 DE31280501000041408600
 DE24280200501462077700

BIC
 BRLADE21LZO
 OLBODEH2XXX

AKTUELLES

Einmal heraus aus dem Alltag

Im Januar führen die Frauen des Frauenkreises Dreibergen zur Heimvolkshochschule Rastede. Hier haben sie versucht, sich Zeit und Ruhe zu nehmen, um sich auf wesentliche Fragen des Lebens zu konzentrieren. Dabei half ihnen die Besinnung auf die so genannten „Perlen des Glaubens“ - eine Meditationskette, begründet von einem ehemaligen schwedischen Bischof im Ruhestand, Martin Lönnebo.

Er bezeichnete diese Kette als Rettungsring (Frälsarkransen) und gab jeder Perle eine besondere Bedeutung. In Deutschland nennt man /frau die Kette auch „Perlen des Glaubens“. Mit Hilfe dieser Perlenkette kann man/frau beten, miteinander und mit und über Gott ins Gespräch kommen. Und

das haben die Frauen mit Freude und neuen Erfahrungen getan.

Reich beschenkt an guten Gesprächen und einem intensiven Austausch miteinander, kehrten sie nach zwei Tagen wieder zurück nach Bad Zwischenahn.

Herzliche Einladung an andere Frauen, die Lust und Freude haben, in den Frauenkreis nach Dreibergen zu kommen. Wir treffen uns ein bis zwei mal im Monat dienstags abends. Bei Interesse rufen Sie mich (Pastorin Friederike Deecken Tel.:04403-8301) einfach an. Die Frauen und ich freuen uns auf Sie.

*Herzlichst, Ihre Pastorin
Friederike Deecken*



REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Kinder

Minikirche

i.d.R. jeden 1. Samstag im Monat
10.00 Uhr

St.-Johannes-Kirche

Kindergottesdienst

immer montags, 16:00 Uhr

St.-Johannes-Kirche

Infos: www.zwikiki.de

Regenbogenchor

montags, 16.00 Uhr

Spatzen (4 - 6 Jahre)

montags, 17.00 Uhr

Kinderchor (2. - 6. Klasse)

Haus Feldhus

Jugend

CVJM-Gruppe „Calle“ (ab 13 J.)

montags, 17.30 Uhr

Haus Feldhus-Jugendhaus

CVJM TEN SING (13 -19J.)

(Musik, Drama, Tanz für Jugendliche), Hans-Georg Kiesewetter

donnerstags, 18.00 Uhr

Haus Feldhus

Erwachsene

Frühstück „Hallo Rostrup“

i.d.R. am 3. Do. im Monat,

Katharina-Kirche, Rostrup

Gemeindenachmittag

i. d.R. 2. Mittwoch im Monat,

15.00 Uhr, Haus Feldhus

3. Montag im Monat, 15.00 Uhr

Dreibergen

letzter Mittwoch im Monat ,

15.00 Uhr, Rostrup

Plattdeutscher Nachmittag

1. Montag im Monat, 14.30 Uhr

Haus Feldhus

Frauenkreis

an jedem 3. Mittwoch im Monat,

15.00 – 17.00 Uhr,

Haus Feldhus

Frauengesprächskreis

zwischen 30 und 50

mittwochs, 20.00 Uhr 14-tägig

St. Michael, Dreibergen

„Frauenzimmer“

Frauen kommen ins Gespräch

Alle 14 Tage montags,

18.00 – 20.00 Uhr

Haus Feldhus

Männergruppe

4. Montag im Monat, 20.00 Uhr

St. Michael, Dreibergen

www.männer-und-mehr.de

Lektorenkreis St.-Johannes-Kirche

3. Dienstag im Monat,

18.30 – 19.30 Uhr

Haus Feldhus

Handarbeitskreise

dienstags, 14.30– 16.30 Uhr

Haus Feldhus

Brot-für-die-Welt-Werkstatt – Manufaktur

1. und 3. Donnerstag im Monat,

09.00 Uhr, Haus Feldhus

Bibelgesprächskreis

jeden 2. + 4. Dienstag im Monat,

18.30 – 20.00 Uhr, Haus Feldhus

Besuchsdienstkreis

nach Absprache mit P. Wöbcken

Seniorenachmittag

(NWZ beachten!)

3x jährlich, Museumskroog Specken

Aktionskreis offene Kirche (AOK)

2. Mittwoch im Monat, 10.00 Uhr

Treffen der ehrenamtl. Mitarbeiter, die unsere St.-Johannes-Kirche betreuen,

Haus Feldhus

Montagsgruppe – „Leben ohne

Alkohol“

montags, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Katharina-Kirche, Rostrup

Musik

Kantorei St. Johannes

dienstags, 20.00 Uhr

Haus Feldhus

Gospelchor „Joyful Harmony“

mittwochs, 19.45 Uhr

Haus Feldhus

Kirchenchor „Morgenstund“

dienstags, 10.00 – 11.45 Uhr

Haus Feldhus

Posaunenchor

mittwochs, 20.00 – 21.30 Uhr

Alfred Gründer, Alte Pastorei

Blockflötenkreis

donnerstags 20.00 Uhr

Doris Brüttsch

Katharina-Kirche, Rostrup

Kirchenmusikalische Reihe

TonArt

Konzerte in der

St.-Johannes-Kirche

(siehe besonders Falblatt)

Die Kur- und Klinik-Seelsorge

veranstaltet für Kurgäste und

Einheimische: Gottesdienste,

Andachten, Gesprächskreis,

Ausflüge und vieles mehr

AKTUELLES

50. Ordinationsjubiläum Pastor Hartwig Putz

Wenn es mit der Organisation des Predigtendienstes in Bad Zwischenahn einmal eng wird (z.B. in der Urlaubszeit oder bei Erkrankungen), ist es günstig, dass in unserer Gemeinde Pastoren im Ruhestand leben, die bei solchen Gelegenheiten gern einmal aushelfen. Zu ihnen gehört Pfarrer i.R. Hartwig Putz (78). Im Januar konnte er ein besonderes Jubiläum begehen: vor 50 Jahren wurde er nach seiner theologischen Ausbildung mit Segen und Sendung offiziell in das Amt eines Pfarrers eingeführt. Aus diesem Anlass haben wir ihn besucht und ihm einige Fragen gestellt.

Redaktion: Lieber Hartwig, zum 50. Jahrestag Deiner Ordination gratulieren wir Dir im Namen der Kirchengemeinde sehr herzlich. Ein solcher Anlass gibt ja Gelegenheit zum Rückblick auf vergangene Zeiten. Kannst Du uns zunächst etwas über Deine Herkunft erzählen?

Hartwig Putz: Gern. Geboren wurde ich 1937 als zweiter Sohn des Dipl. Ing Richard Putz und seiner Frau Ingeborg geb. Hansen in Zehrendorf / Kreis Teltow (südlich von Berlin). Über Brieg (Bezirk Breslau) kamen wir im Januar 1945 nach Itzehoe (Schleswig Holstein) zurück in die Heimat meiner Vorfahren. Unsere Familie nahm am Leben der Kirchengemeinde teil. Der Kindergottesdienst ist für mich sehr wichtig gewesen. 1953 wurde unsere Familie nach Dortmund umgesiedelt. Dort habe ich 1957 am Helmholtz Gymnasium das Abitur gemacht.

Redaktion: Wie bist Du zu der Entscheidung gekommen, Pastor zu werden?

Hartwig Putz: Als ich 1953 konfirmiert wurde, habe ich auf

Gottes großes „Ja“, das er in meiner Taufe zu mir gesprochen hat, mein dankbares kleines „Ja“ gesprochen. Mein Leben gehörte Gott. Von da an wollte ich Jesus den Menschen bekannt machen. Zuerst im Jugendbund und in der Schule. 1957 habe ich mein Theologiestudium an der Kirchlichen Hochschule in Bethel begonnen.

Redaktion: Wie hast Du Deine Ordination erlebt und was bedeutet sie Dir bis heute ?

Hartwig Putz: Nach dem 2. theologischen Examen wurde ich „Pastor im Hilfsdienst“. Schon nach kurzer Wirkungszeit in der Bergarbeiter - Gemeinde Dortmund-Eving (Zeche Minister Stein) wurde ich vom Presbyterium (entspricht einem Kirchenvorstand hier) zur Ordination vorgeschlagen. Die Ordination am 02.01.1966 war die Beauftragung zur öffentlichen Verkündigung des Wortes Gottes und zur Verwaltung der Sakramente. Über dem Gottesdienst stand das Wort Jesu: „Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und gesetzt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibe ... Nehmt hin den Heiligen Geist! Wie mich mein Vater gesandt hat, so sende ich euch.“ In der Berufung eines Pastors geht es nicht um Erfolg oder Misserfolg, sondern um Frucht, die aus dem verkündigten Worte Gottes erwächst. So wird von mir nichts anderes erwartet als Treue im Dienst.

Redaktion: Wo hast Du Deinen pfarramtlichen Dienst versehen und an was erinnerst Du Dich besonders?

Hartwig Putz: Fünf Jahre waren wir in Dortmund-Eving. Das Leben in einer Bergarbeiter - Gemeinde ist etwas Besonderes. Ich erinnere mich sehr deutlich

daran, als ein Schlagwetter sieben Kumpel in den Tod riss. Fast 30 Jahre lebten wir in Brüninghausen (Ortsteil von Lüdenscheid im Sauerland). Die Gemeinde hat uns getragen. Ich bin sehr dankbar, dass mehr als 100 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Verantwortung übernommen haben. Das allgemeine Priestertum der Glaubenden wurde gelebt.

Redaktion: Welche Bedeutung hat die Familie für Deinen Dienst gehabt?

Hartwig Putz: Ohne meine Frau Mascha Hannelore kann ich mir all die Jahre unseres Dienstes in der Gemeinde nicht vorstellen . Sie hat den Beruf ruhen lassen und war immer für mich und unsere vier Söhne da. Sie hat mir den Rücken frei gehalten . Wenn ich dienstlich unterwegs war, hat sie mich am Telefon und an der Haustür vertreten (Anrufbeantworter und verschlossene Türen gab es damals nicht. In der großen Gemeinde sollte niemand vergeblich in das Pfarrhaus kommen). Mascha war für viele junge und ältere Menschen Seelsorgerin , hat im Kindergottesdienst, auf Konfirmandenfreizeiten, im Jugendchor „vivit“ und in der Frauenhilfe verantwortlich mitgearbeitet. Sieben Vikarinnen und Vikare (u.a. der spätere sächsische Landesbischof Jochen Bohl) und drei Praktikanten/innen, für die ich als Mentor verantwortlich war, wurden herzlich in der Familie aufgenommen und lernten so auch das Leben in einer Pfarrfamilie kennen. Kontakt besteht bis heute.

Redaktion: Was hat Euch bewogen, nach Bad Zwischenahn zu ziehen?

Hartwig Putz: Wichtig war für uns, dass wir weit genug entfernt von Brüninghausen waren,

damit wir unserem Nachfolger nicht irgendwie in die „Quere“ kamen. Bad Zwischenahn konnten wir von Besuchen in dem Kurort. Wir wollten wieder in den Norden. Masuren (die Heimat von Mascha) und auch Holstein (die Heimat meiner Vorfahren) liegen im Norden. Vier meiner Geschwister mit ihren Familien leben im Norden. Und nun fühlen wir uns hier „im Norden“ auch ganz „zu Hause“ und aufgenommen.

Redaktion: Wenn Ihr auf die Jahre hier in Zwischenahn zurückblickt: was ist Euch da besonders wichtig geworden?

Hartwig Putz: Als Erstes eine lebendige Nachbarschaft. Und das Zweite: Meine Familie hat mir die Ausbildung zum „Gästeführer mit Stern“ geschenkt. So bin ich seit 15 Jahren Gästeführer im Park der Gärten und im Ammerland .Und dann: Mascha und ich sind in den Gottesdiensten mit der Gemeinde verbunden! Das Singen im Chor „Morgenstund“ macht uns Freude und hat uns viele Freunde und Freundinnen geschenkt. - Wir freuen uns, dass unsere Kinder und acht Enkel sich in unserem Haus in Specken auch „zu Hause“ fühlen und gern bei uns sind.

Redaktion: Habt Ihr besondere Wünsche und Hoffnungen für die Zeit, die vor Euch liegt?

Hartwig Putz: Wir sind dankbar, dass wir in der Gemeinde gern gesehen sind und wünschen uns, dass wir noch lange in dieser Gemeinschaft leben können. Redaktion: Vielen Dank! Wir wünschen Euch beiden hier in Zwischenahn noch viele gute und zufriedene Jahre unter Gottes Segen!

(Das Gespräch führte Dieter Adam)

SO ERREICHEN SIE UNS

ZWISCHENAHN

Pfarrbezirk I

(Bad Zwischenahn, Ekern Querenstede, Dänikhorst)
Pastorin Petra Adomeit
Schulstraße 1
26160 Bad Zwischenahn
Telefon: 0 44 03 / 26 84
Telefax: 0 44 03 / 26 21
adomeit@ev-kirche-zwischenahn.de

Pfarrbezirk II

(Bad Zwischenahn Ost, Kayhausen, Kayhauserfeld, Specken)
Pastor Christian Wöbcken,
Schulstr. 3,
0 36 81, Fax 91 69 99
woebcken@ev-kirche-zwischenahn.de

Minikirche, Konfirmandenzeit

Pastor Lars Dede,
Ikhurst 27
0 62 34 40, Fax 62 34 41
dede@ev-kirche-zwischenahn.de

Küsterin St.-Johannes-Kirche

Sigrid Seibel, 0 01 75/8 62 26 28

Hausmeisterin

Gemeindezentrum Haus Feldhus,
Heidi Ulpts,
Am Brink 6, 0 25 21

DREIBERGEN

Pfarrbezirk III

(Dreibergen)
Pastorin Friederike Deecken,
Zum Herrenholz 12, 0 83 01
deecken@ev-kirche-zwischenahn.de

Küsterin St.-Michael-Kirche

Lydia Kufeld, 0 0 44 99 / 9 10 41

Kindertagesstätte Aschhausen „Lüttje Lü von St.-Michael“

Leiterin: Kerstin Kreikenbohm
Aschhausen, Herbartstr. 22,
0 6 54 19, Fax 6 29 5 78
kiga.aschhausen@
ev-kirche-zwischenahn.de

Kindergarten Elmendorf „Lüttje Lü von St.-Michael“

Leiterin: Grazyna Reinhold
Elmendorf, Turngartenstr. 9,
0 8 12 50, Fax 8 12 50
kiga.elmendorf@
ev-kirche-zwischenahn.de

ROSTRUP

Pfarrbezirk IV

(Rostrup)
Pastor Hans-Gerd Fritzsche
0 0441/ 59444067
hgfritzsche@kabelmail.de

Küster Katharina Kirche

Wolfgang Schulz,
0 8 10 92 55
schulz@ev-kirche-zwischenahn.de

Kindergarten Rostrup „Sonnenstrahl“

Leiterin: Imke Ahlers
Rostrup, Zeppelinstr. 6,
0 76 10, Fax 62 74 81
kiga.rostrup@
ev-kirche-zwischenahn.de

KURSELSORGE

Pfarrbezirk V

REHA-Klinik
Pastorin Dorothee Testa,
Schulstraße 3,
0 + Fax 2441 oder 01 73 / 8 80 07 12
testa@ev-kirche-zwischenahn.de

ALLE BEZIRKE

Kirchenbüro

Lange Str. 8, 0 93 76-0, Fax 93 76-15
Kirchenbuero.Bad-Zwischenahn@
kirche-oldenburg.de
(Öffnungszeiten: mo-mi + fr.
10.00 - 12.00 Uhr + do. 15.00 -17.00)

Friedhofsverwaltung

Lange Str. 8, 0 93 76-12
Friedhofsmitarbeiter, 0 22 38

Minikirche

P. Lars Dede und
Renate Schürmann-Dede, 0 62 34 40

Kindergottesdienst

Christine Vieth, (www.zwikiki.de)
0 91 19 75 5, ovelinha@web.de

Jugendarbeit

Haus Feldhus, Am Brink 6, 0 54 33
CVJM-Jugendsekretär
Hans-Georg Kiesewetter
info@cvjm-bad-zwischenahn.de

Kirchenmusik

Kantor und Kreiskantor
Hartmut Fiedrich, 0 6 53 30,
fiedrich@ev-kirche-zwischenahn.de
Posaunenchorleitung,
Alfred Gründer, 0 10 05
Flötenchor Rostrup,
Doris Brütsch, 0 74 64

KIRCHENKREIS

Verwaltung

Anemonenweg 1,
26160 Bad Zwischenahn,
0 04403/91036-0
Kreispfarrer Lars Dede, 0 62 34 40

Diakonisches Werk

des Kirchenkreises Ammerland
Lange Str. 6, 0 5 88 77, Fax 28 94
diakonisches.werk.ammerland@
ewetel.net

Beratungs- und Behandlungs- stelle für Suchtgefährdete

Fährweg 2, 0 31 79

Telefonseelsorge

(kostenfrei) 08 00-1 11 01 11

Kleiderkammer

Am Pfarrhof
0 5 88 77, Fax 28 94
diakonisches.werk.ammerland@
ewetel.net
Öffnungszeiten:
donnerstags
10.00 bis 12.00 Uhr und
14.30 bis 16.30 Uhr
(außer in den Schulferien)

Kreisjugenddienst

hans-georg.kiesewetter@ejo.de
CVJM-Jugendsekretär
Haus Feldhus, Am Brink 6, 0 54 33
volker.pickrun@ejo.de
Regionaljugendreferent Ammerland
Lange Straße 6, 0 62 86 00
www.ammerland.ejo.de
www.facebook.com/Evangelische
JugendarbeitAmmerland

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth.
Kirchengemeinde Zwischenahn
Vors. Pastorin Petra Adomeit

Redaktion:

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit,
Information und Presse.

Redaktionsteam:

Dieter Adam, Ulrike Boelsen, Katharina
Lampert, Annette Rommel, Rainer
Theuerkauff, Pastor Christian Wöbcken

Layout:

Andrea Horn, ah!design, Hannover

Beiträge und Texte an:

Kirchenälteste Ulrike Boelsen
gemeindebrief@
ev-kirche-zwischenahn.de
Telefon: 0 44 03 - 93 76-0
Telefax: 0 44 03 - 93 76-15

Druck:

WE-Druck GmbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstr. 270
26125 Oldenburg

Erscheinungsweise:

dreimonatlich, kostenlos
Auflage: 7.800 Exemplare
Copyright: © Hrsg

Hinweis:

Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Informationen und Daten wurden
nach bestem Wissen recherchiert;
für Richtigkeit und Vollständigkeit
kann jedoch keine Gewähr gegeben
werden.

Beiträge, Fotos und Daten sind
urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zuge-
lassenen Fälle ist eine Verwertung
in jeglicher Form ohne schriftliche
Einwilligung der Redaktion strafbar.

Beiträge wurden sowohl nach der
alten als auch der neuen Recht-
schreibnorm entgegengenommen.
Bei der Veröffentlichung der
Namen bei Geburtstagen,
Ehejubiläen usw. setzen wir Ihr
Einverständnis voraus. Sollten Sie
nicht einverstanden sein, geben Sie
uns bitte rechtzeitig Nachricht.

**Möchten Sie die Arbeit Ihrer Kir-
chengemeinde unterstützen,
dann spenden Sie gerne:**
Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN DE31280501000041408600
BIC BRLADE21LZO

**Wenn Sie gezielt einen bestimm-
ten Bereich fördern möchten, ge-
ben Sie dies unter „Verwendungs-
zweck“ an (z.B. „Kinderchöre“,
„Besuchsdienst“, o.ä.). Um Ihnen
eine Spendenquittung ausstellen
zu können, benötigen wir Ihre
Anschrift.
Danke!
Ihre Petra Adomeit, Pastorin**

Redaktionsschluss Ausgabe 2/2016:
22.04.2016

Der nächste Gemeindebrief 2/2016
erscheint am 26.05.2016